**Satzung**

zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Gebühren für das Parken an Parkuhren und auf Stellplätzen mit Parkscheinautomaten im öffentlichen Straßen-raum in Stuttgart

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart hat am auf Grund von
§ 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom

24. Juli 2000, des § 6 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung vom

14. Januar 2004 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung über die Festsetzung der Gebühren für das Parken an Parkuhren und auf Stellplätzen mit Parkscheinautomaten im öffentlichen Straßenraum in Stuttgart vom 7. Dezember 2006, zuletzt geändert am 5. Juli 2012 (Amtsblatt Nr. 48 vom

29. November 2012, Stadtrecht Ziffer 1/18), wird wie folgt geändert:

1. In § 2 werden die Absätze 1-3 wie folgt neu gefasst:

„§ 2

Parkgebühren

 (1) In der Parkgebührenzone ,City’ betragen die Parkgebühren:

* bei einer Mindestparkzeit bis zu 10 Minuten 0,80 EUR
* für jede weitere angefangene 1,852-Minuten-Zeitraum-

Parkeinheit 0,10 EUR

 (2) In der Gebührenzone ,Parkraummanagement Innere Stadtbezirke’ werden im öffentlichen Straßenraum gebührenpflichtige Kurzzeit- und Langzeitparkplätze zur allgemeinen Benutzung mit folgenden Gebühren angeboten:

 - Für das Parken auf Kurzzeitparkplätzen

 • für 48 Minuten Parkzeit 0,60 EUR

 (ab 48 Minuten Parkzeit sind Bezahlschritte von 0,10 €

 für 8 Minuten Parkzeit möglich)

 • bei einer Gesamtparkzeit bis zu 30 Minuten 0,00 EUR

 - Für das Parken auf Langzeitparkplätzen

 • je 48 Minuten Parkzeit (bis 9:32 Stunden Parkzeit) 0,60 EUR

 (Bezahlschritte von 0,10 € für 8 Minuten Parkzeit möglich)

 • bei einem Tagesticket 7,20 EUR

 (bis zu 14 Stunden Parkzeit gültig und übertragbar

 auf den folgenden Tag)

 (3) In der Parkgebührenzone ,Übriges Stadtgebiet’ betragen die Parkgebühren

* für 48 Minuten Parkzeit 0,60 EUR

 (ab 48 Minuten Parkzeit sind Bezahlschritte von 0,10 EUR für
 8 Minuten Parkzeit möglich)

* bei einer Gesamtparkzeit bis zu 30 Minuten 0,00 EUR“

2. In § 3 werden die Absätze 1, 2 und 3 wie folgt geändert:

 Absatz 1:

 Ersetzung ,West’ durch ,Parkraummanagement Innere Stadtbezirke’

 Absatz 2:

 Neufassung der Gebietsbeschreibung für Gebührenzone ,City’:

 „Kernerstraße – Werastraße – Olgastraße – Katharinenstraße –
 Wilhelmsplatz – Hauptstätter Straße – Paulinenstraße (ohne Gebäude 47) –
 östlich Weimarstraße – Hohe Straße (ohne Gebäude 28-36) –
 östliche Fritz-Elsas-Straße – östliche Seidenstraße – südlich von Rosenberg
 straße – Hegelstraße, Höhe Gebäude 4 – südlich von Sattlerstraße/
 Panoramastraße/Birkenwaldstraße bis Höhe Gebäude 48 – Heilbronner
 Straße ab Höhe Jägerstraße – Wolframstraße – Cannstatter Straße –
 westlich von Am Neckartor – Willy-Brandt-Straße – Kernerstraße“

Absatz 3:Neufassung

„Die Parkgebührenzone ,Parkraummanagement Innere Stadtbezirke’ ist ein Gebiet, in dem eine gemischte sowie mehrfache Nutzung der Stellplätze im öffentlichen Straßenraum von Bewohnern, Berufspendlern, Gewerbeinhabern und Besuchern gewährleistet werden muss, so dass ein gebietsspezifisches Parkraummanagement (flächendeckende Parkraumbewirtschaftung) in Kombination mit einer Bewohnerparkregelung erforderlich ist.

Das bezeichnete Gebiet umfasst den Stadtbezirk S-West sowie Teilgebiete der Stadtbezirke S-Mitte, S-Nord und S-Süd. Es ist das Gebiet zwischen:

Charlottenstraße/Höhe Gebäude 21 – Hohenheimer Straße – Bopser-waldstraße bis Bopserklinge – Neue Weinsteige (ab Gebäude 66) – Alten-bergstraße (bis einschließlich Gebäude 32) – Immenhofer Straße (bis ein-schließlich Gebäude 77) – Krapfstraße – Römerstraße (bis einschließlich Gebäude 88 und 105) – Lehenstraße (bis einschließlich Gebäude 53)

 – Zellerstraße mit Leierwiesen und Am Lehenweg – Alte Weinsteige (bis einschließlich Gebäude 24 und 33) – Eierstraße – Karl-Kloß-Straße, östliche Seite – Schreiberstraße, östliche Seite – Böblinger Straße – östlich von Adlerstraße – Hasenbergsteige bis einschließlich Gebäude 18 – Schwabstraße – Reinsburgstraße – Röckenwiesenstraße – Rotenwaldstraße – Herderstraße – Gäubahntrasse – Koppentalstraße – Eduard-Pfeiffer-Straße (bis einschließlich Gebäude 55) – Relenbergstraße – Panoramastraße (ab Gebäude 15) – Sattlerstraße – Hegelstraße (ab Gebäude 4) – Rosenbergstraße – westliche Seidenstraße- westliche Fritz-Elsas-Straße – Hohe Straße (Gebäude 28-36) – Weimarstraße – Paulinenstraße (Gebäude 47) – südlich Hauptsätter Straße/ Wilhelmsplatz/Katharinenstraße – östlich Olgastraße – Charlottenstraße/Höhe Gebäude 21.“

§ 2 Inkrafttreten

 Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2015 in Kraft.